#### iesbadener

# Stockools.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

00

th 51

et;

94

43

54

che

97

res

96

17

00

02

Ine 76 ein

54

039

3u 191

193 368

357

169

er-51

ärj 131

195

34 365

366

net,

sten

410

195

eiter

000

374

.110 C

No. 47. Donnerstag den 25. Februar. 3 1869.

bis 46 und I day 23,

. Strictallabung. Strictallabung. Ophie 1819 bis 1871 incl. Ueber das Bermögen des Raufmanns Julius Stern zu Wiesbaden ift der

Concursproces erfannt worden.

Dingliche und personliche Unsprüche baran find Samftag ben 27. Februar b. 3. Bormittags um 9 Uhr perfonlich oder burch einen gehörig Bevollmachtigten babier geltend zu machen bei Bermeidung des Rechtsnachtheils bes ohne Befanntmachung eines Bratlufivbefcheide von Rechtswegen eintretenden Ausfcluffes von der vorhandenen Bermögensmaffe.

Wiesbaben, den 11. Januar 1869. Winigt. Amtsgericht DV. 550

Weber das Vermögen der Pfarrer Göllner Wittwe zu Wiesbaden ist

ber Concursproceg erfannt worden.

Dingliche und perfonliche Unfprüche baran find Freitag ben 5. Marg 1. 3. Bormittags um 9 Uhr perfonlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten bahier geltend zu machen bei Bermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Betanntmachung eines Bratlufivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Bermögensmasse.

Wiesbaden, ben 5. Februar 1869. Rönigl. Amtsgericht IV. 550

Bekanntmachung.

Muf Antrag der Erben bes Ludwig Wintermeher bahier, Dogheimerftrage, werden alle Diejenigen, welche noch Forderungen an deffen Rachlag haben, jum 3med ber Richtigstellung bes Juventare, aufgefordert, ihre Rechnungen innerhalb 14 Tagen bei der unterzeichneten Stelle einzureichen. Wiesbaden, den 18. Februar 1869. Königl. Umtsgericht V. 550

Gentling gujidud 000,21 Bekanntmachung.

Rachstehend benannte Solgnanta, in der Königlichen Oberforfterei Blatte. follen mit Creditbewilligung bis jum 1. September c. öffentlich verfteigert merden:

Um Freitag ben 26! Februar I. 38., Bormittage 10 Uhr aufangend, im Diftritt Steinhaufen und Riffelborn, an Ort und Stelle,

Zusammentunft an ber Platte: 611/2 Rlafter buchenes Priigelholz, Stücklochon Blanderwellen, Rlafter Stockholz,

1/2 gemischtes Prügelholz.

Am Dienstag den 2. März I. 38., Bormittags 10 Uhr anfangend, im Distrikt Mühlrod 2r Theil, an Ort und Stelle: rollhenroprile 19@ 29 buchene Rugftamme mit 1000 Cbfff. alligit

118

141 Rlafter buchenes Scheitholy, Brugelholz. 13/4 Reiferwellen, 6825 Stüd 321's Rlafter Stockholz.

Jafanerie, ben 22. Februar 1869.

Der Rönigliche Oberförfter. v. Wigleben.

Befanntmachung.

Am Montag ben 1. Marg l. 38. Nachmittage 3 Uhr foll in bem Rath bausfaale babier die Gras. und Beiden-Rutung in den Chauffeegraben und auf den Boichungen ber Wiesbaben-Sahner Staats Chat ffee von No. 32 bis 40 und 1 bis 30, der Wiesbaden-Schwalbacher Staats Chauffee von Ro. 24 bis 46 und 1 bis 23, der Biesbaden-Blatter Staats Chouffee von Ro. 21 bis 48 und 1 bis 8 in einzelnen Parzellen für die Jahre 1869 bis 1871 incl. öffentlich an den Meiftbietenden versteigert werben.

Die Berfteigerungs-Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht. Wiesbaden, den 23. Februar 1869.

Der Königl. Baninspector. rigten demarktelle in enochen bei Bermeloung des Rechtsunchtliells die ohne

Bekanntmachung.

Freitag ben 26. b. Dits Bormittags 10 Uhr follen Platterftraße 14 ver-Ofchiebene ju der Concursmaffe des Steinhauers Carl Jacob Jung von hier gehörige Begenftande, wobei 14 Diftbeetfenfter, 6 Diftbeettaften, einige Sandfteine, Topfgemachfe ze. fodann Sausgerathe u. f. w. gegen Baargahlung verfteigert werden. Wiesbaden, den 22. Februar 1869. Der Bürgermeifter-Adjunkt.

Bekanntmachung.

Montag ben 1. t. Dite. Bormittage 9 Uhr follen auf Antrag ber Erben ber verftorbenen Frau Johanne Adermann Bib. bahier die gu bem Rachlaffe ber letteren gehörigen Saus- und Rüchengerathichaften, Frauenkleiber, Bettmert, Beiggeng, Leinen ac., Bellripftrage Do. 19, gegen gleich baare Bablung verfteigert merten. Wiesbaden, ten 24. Februar 1869. Der Bürgermeifter-Abjuntt.

3358

Holz = Versteigerung.

Dienstag ben 2. März b. 3. Morgens um 10 Uhr werden im Eltviller Stadtmalbe, im Diftrift "Raufch" anfangend, verffeigert :

1.0 Sud eichene Bau- und Bertholgftamme 12,000 Cubicfuß haltend,

164 eichene Stamme 7000 Cubicfuß haltend, alles junges gutes Bolg, dabei Stamme von 100 bis 200 Cubicfuß haltenb, 30 bis 50' Lange und 1 bis 2' Dide.

Mittwoch ben 3. Mary Morgens 10 Uhr ebenfalls im Diftrih

Raufch anfangens, werben verfteigert: all an lenden in the

150 Rlafter Eichenscheitholy, 4000 Stud eichene Wellen, 80 Rlafter Stockholz, 135

junges eichenes Holz, buchenes Holz, 37 4400 Stück gemischte Wellen, Constant in 50 Klafter Stockholz.

Eltville, ben 12. Februar 1869. Der Bürgermeifter. 118

Bott.

Bu ber auf Dienftag ben 2. Marg I. 36. ausgeschriebenen Solzverfteigerung im hiefigen Gemeindewald, Diftritt Beibe, tommen noch 40 fieferne Stumme bon 340 C. und natified 3 and off 60 amogod Gerüfthölzer von 122 C. uchamidentiel van nimes L (Windfollhola) gur Berfteigerung,busgetung mechaninan bed reifed reife Raurod, ben 23. Februar 1869. (.ab Icha Conneider. 17 421 Bekanntmachung. Bufclge Auftrags des Röniglichen Amtsgerichts bahier follen Connerflag ben 25. Februar 1. 36. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Mobilien, nämlich: 1) ein Ranape und ein Rleiderschrant, 100 2 . 3) . mistige 2) ein tapfernes Rochgeschirr (Topf), 3) feche Rohrftühle, Ratingache zu Erbenheim. 4) eine Commobe und ein Schrant, 5) 13 Ellen Seibensammt, 150 Ellen breites Taftband, 20 Ellen Till, 50 Ellen Moll, 20 Baar Burtinhandschuhe Wiesbaden, ben 22. Februar 1869. Der Gerichts-Executor. G. Fein. 552 Bekanntmachung. Bufolge Auftrags Ronigliden Amtegerichts ju Wiesbaden werden Freitag hiet den 26. Februar 1. 38. Diittags 3 Uhr in dem Rathhause bahier folgende ine, ben. Mobilien, nämlich: dindraft deskrigtstie ein moca) 5 Tische, new in duch dinksträ mired isch b) 1 Küchenschrank verfteigert merben. Wiesbaden, ben 24. Februar 1869. Der Gerichts-Executor. ben Mayer. 553 dem Bekanntmachung. der, Bufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Donnerftag ben 25. Februar 1. 38. Mittags 3 Uhr in dem Rathhause bahier folgende agre Wobilien, nämlich: 1 Küchenschrant und 1 Tisch berfteigert merben. Wiesbaden, den 24. Februar 1869. Der Gerichts Executor. 1111 Dager. 493 Blindenschule. winder megitigte Für die Anftalt an Geschenken durch herrn Oberlehrer Boser von Sch.... 42 fr., von herrn Rechnungerath R.... 2 fl. 30 fr., von Margarethe end, Meger 1 fl. 36 fr. und von einer Mutter aus Dantbarfeit für die Genefung trill ihrer Rinder ein Rorbchen voll Aepfel empfangen gu haben, befcheinigt berglichft Wiesbaden, den 23. Februar 1869. Der Caffirer ber Blindenschule: dantend Vaulinen=Stift. Bon ber am 8. Februar im Curfaal frattgefundenen Abendgefellichaft burd herrn Pfarrer Röhler 20 fl. jum Beften des Paulinen Stifts erhalten gu haben, bescheinigt mit dem größten Dante Wiesbaden, den 24. Februar 1869. de minden ber Borftand. 522

th

ind 40

24

21

nel

ort-

to

T.

An der gest Dienstag den L. Wierz L. Jo. avsgeschriebenen Holzverscheinerung Not i to a think allowed in the Beute Donnerstag ben 25. Februar, Bormittags 9 Uhr: Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursmaffe bes Chriftian Deuter babier, bei Königlichem Umtegericht IV. (G. Tgbl. 45.) Berfteigerung von Deconomie. Berathichaften, auf bem Sofe Sommerberg bei Frauenftein. (G. Tgbl. 46.) Vormittags 10 Uhr: Berfteigerung von Pferd, Wagen, Deconomie-Gerathschaften, Didwurg 2c., in dem Hause des Herrn Jatob Heus, Friedrichstraße 12. (S. Tgbl. 46.) Polzversteigerung in dem Königl. Staatsforst, Difiritt Littau a, Gemartung Idftein. (S. Tabl. 44.) Mittags 12 Uhr: dan ochanon nie Versteigerung des zum ferneren Dienst untauglichen Gemeindebullen, in dem Rathhause zu Erbenheim. (S. Tgbl. 45.) Nachmittags 3 Uhr: Aeckerversteigerung des Herrn Carl Blum dahier, in dem Rathhause. (S. Ighl. 46.) Berfteigerung von Gras- und Weibenutzung, in dem Rathhause zu Erbenheim. (S. Tabl. 46.) Schützen-Verei Montag den 1. März 1. 38., Abends 8 Uhr: Generalversammlung bei herrn Friedrich Bahn, Spiegelgaffe 15, wozu die Mitglieder hierdurch eingeladen werben. Tagesordnung: ottliciatet merden. 1) Bericht des Borftandes über die Berhaltniffe ber Gefellichaft und Rechnungsablage. 2) Wahl von 3 Rechnungsrevisoren. 3) Wahl des Vorstandes.
4) Vernachtung 4) Berpachtung von 17 Büchsenschränken pro 1. April 1869/70.
5) Ausloosung von 20 Stück Darlehensscheinen, rückzahlbar den 1. Juli 1869. Befprechung über die Unlage eines Jagdfrandes. Befprechung über fonftige Bereinsangelegenheiten. Gerichte Grecutar 774 Der Vorstand. Um vielseitigem Wunsche nachzukommen, wird Unterzeichnetes noch einige mufitalifche Soireen im Saalbau Schirmer veranstalten und wird die nächste tünftigen Montag ben 1. Diarz a. c. ftattfinden. Indem wir beftrebt

find, durch ein reichhaltiges Programm, uns die gewohnte Anerkennung bes Bublifums zu erhalten, zeichnet mannigma !: gang ergebenft ni Rorbdie rind

3432

Das Wiesbadener Männer-Quartett.

Die erwarteten

Cardinal-Bowlen find angefommen.

H. Wenz, Conditor, 4 Spiegelgaffe 4.

Einen porzuglichen Rheinwein empfehle zu 36 fr. die Flasche.

522

August Koch, Detgergaffe 3.

Verein für Nassauische Alterthumskunde und reidneren Geschichtsforschung. Den biere

Freitag den 26. Februar Abends 6 Uhr: Bortrag des Herrn Oberschulrath Dr. Schwarz: "Biographische Mittheilungen über den verstorbenen Brä-sidenten Freiherrn von Löw". — Damen und Nichtmitglieder können eingeführt werden. Der Vorstand.

Beute Abend pracis 8 Uhr: Brobe im "Saalbau Schirmer".

#### Generalversammli

Allgemeinen Krankenvereins der Stadt Wiesbaden. Die erfte diesjährige ftatutenmäßige Generalberfammlung findet Camftag den 27. Februar, Abends 8 Uhr, im Lofale des herrn Martins, zum

Feljenteller, Taunusftrage 12, ftatt.

Bur Tagebordnung fommt:

1) Berichterftattung über die Birtfamteit im abgelaufenen Jahre. 2) Berichterstattung der Brüfungs. Commission vom Jahre 1867. 3) Rechnungsablage des Cassirers für das Jahr 1868.

4) Bahl ber Prüfungs-Commiffion ber 1868r Rechnungen.

5) Aufnahme neuer Mitalieber.

6) Ergänzungswahl bes Vorstandes. a Mourally den infilialt tier nachm 7) Berichiedene Bereinsangelegenheiten.

Anmelbungen neuer Mitglieder werden entgegengenommen bon bem Berrn Director G. Schafer, Goldgaffe 1, und ben Borftandemitgliebern.

Bu recht gahlreicher Betheiligung ladet freundlichst ein

ge

ie

bt

68

Der Vorstand.

#### Die ordentliche Generalversammlung

#### Gewerbe-Halle-Vereins zu Wiesbaden

(Eingetragene Benoffenichaft.) findet Freitag den 26. Februar L. 38. Abends 81/2 Uhr im Locale bes Berrn &. Beins, Goldgaffe, ftatt.

Tagesordnung:

1) Beschäftebericht des Borftandes.

2) Befchtuffaffung über die Bermendung bes Weichaftsgewinns.

3) Reuwahl des Borftandes.

4) Wahl von 2 Ansschufimitgliedern an die Stelle der nach §. 21 ber Statuten Musicheidenden.

5) Babt der Commiffon jur Brufung der Rechnung.

6) Beftimmung bes Eintrittsgeldes neuer Mitglieder, ber Sohe ber Jahres-Beitrage, sowie ber Stamm-Untheile am Bertaufsgeschaft, ber Bobe ber auf eingestellte Gegenstände zu gewährenden Vorschuffe, der Urt deren Berginfung, fowie endlich der bon ben Ginftellern bei bem Bertauf ober ber Rudnahme eingeftellter Begenftande zu entrichtenben Brovifion.

172

Der Ausschuss.

#### dun of Hotela Giessin nierelk

Ein vorzügliches Chemniker Schloß=Märzenbier, eine neue Sendung Nürnberger Toppel=Bier, sowie Frankfurter Bier (von I Reutlinger) fortwährend in Bapf. Außerdem empfehle ich sehr gutes Frankfurter Flaschenbier à 9 fr., und Chemniker Schloß-Märzen= hier à 45 fr.

Die bekannten Emfer Pastillen von der Königlichen Brunnenverwaltung zu Bad Ems sind von jetzt an auch in halben Schachteln zu 18 kr. zu haben.

modelier tonte and H. Wenz, Conditor, 18

2571 Hund todiff guulsmusiredlerene & Spiegelgaffe 4. d onte ele

Groben Solländer, El offanfloungal raddinglag Tabac de la ferme unb Duisburger

empfiehlt

A. Brunnenwasser, Langgaffe 47. 3193

ie Gelterwasseri

werben mit fünftlichem Gelterwaffer per Stud ju 5 fr. gefüllt Friedrichftrage 16.

Muftalt für fünstliche Mineralwaffer. Louis Schäfer.

2957

Eisvertau

täglich und in jedem Quantum bei

Metger Friedrich Frenz, Safnergaffe 11.

Reines Someineichmalz per Bjund 27 tr bei

August Hoch, Metgergaffe 3. **522** 

ift zu jeder Tageszeit zu den befannten billigen Breifen zu haben bei H. Wenz, Conditor, Spiegelgaffe 4. 2572

lusgesetzt

eine Parthie schwarze, graue und braune Damen- und Kinderzeugstiefeln zu sehr billigen Preifen bei J. Wacker, Goldgaffe 20. 2834

Mein Lager in Kochherden neuester Construction (eigener Fabrik) ist wieder vollständig in allen Größen affortirt und empfehle ich dieselben zur geneigten Abnahme unter Garantie.

J. Hohlwein, Helenenstraße 23.

von Portemonnaics, Cigarren-Etnis, Brieftaschen, Albums, Meccffaires, Schreibmappen, sowie eine große Auswahl in Broichen und Chrringen bei maine

neue Colonnade 34. Karl Bonacina.

Reif-, Frisir- & Staubkämme zu 3, 6 u. 9 kr. find zu baben in großer Auswahl Elfenbogengaffe 10

agen und M

won 18 fr. an in friider Zusendung empfiehlt sedrem Chr. Maurer.

Gine große Musmahl glatte und ichottiche

in Atlas, Tafft, ju außerft gewöhnlich billigen Breifen, gang breite Atlass Schleifenbander, fowere Qualitat, die Gle gu 42 und 48 fr. Das Reuefte in Coiffuren, fowie Brantfrange in reichfter Muswahl von 30 fr. P. Peaucellier, Martiftrage 11. 502 an bis 6 fl.

orgezeichnete Weisswaaren

in frifder Cendung und in ben neueften Duftern empfehlen bei reicher Auswahl zu billigen Preifen

Hence allee

M. & C. Philippi, Langgaffe 8. (Shugenhofterrain).

Mein Leinen in fraftiger Waare von 14 fr. per Elle an,

Dandgefpinnft, in fraftiger Waare von 18 tr. per Elle an,

Tischtücher in schöner Qualität von 1 fl. 12 fr. per Stud an, 3 fl. 48 fr. per Dib. an,

Cervietten " 3 fl. 30 fr. per Dub. an, Dandtücher ..

Bemden. Einfage " 24 fr. per Stud an,

towie alle Artitel für Ausstattungen und Saushaltungen billigft bei

Jacob Meyer jr., 2873

13 Martiftrage 13, unterm Uhrthurm.

herrn= und Rinder=Regenrode, fowie herrn- und Rinder-Stulpen und Leder-Gamaichen empfiehlt zu den billigften Breifen K. Hönge, Sattler, Bolbgaffe 2. 2712

ertheilt Unterricht in ber Weißftideret und im Stylftichgeichnen 3191 Frau Jörg, Schwalbacherftrage 41, 2 Tr. h.

werden geschmadvoll und billig angefertigt Dietgergaffe Ro. 25. Dafelbit wird auch 3332 Maidinen: Arbeit angenommen.

nach neuester Façon, à 1 fl. 45 fr., werden 2657 angefertigt Meroftrage 20.

Geinften Borichuf per Rumpf 58 tr., Giergemuf'nudeln, Macaroni, Rwetiden und Mepfelicniten, fowie alle im Specerei-Gefchaft vortommende L. Unkel Wwe., Detgeraaffe 27. Urtifel empfiehlt Beräucherten - Schwartenmagen, abgetochtes Golperfleifc, abgetochten Schinten täglich frifch zu haben bei Metger Hartmann, Saalgaffe 4. 3337 Ochsenfleisch per Pfund 19 fr., Ralbfleisch per Pfund 12 fr., taglich frische Burft bei Karl Frenz, Ede ber fleinen Beber- und Safnergaffe. 3195 Seitweiden foon und billigft bei Korbmacher Hofmann, Ellenbogengoffe 5. 3428 Ein bonnerndes Boch von der Lorelei bis an die Blatterftrage unferm Batlier Abolph Sticher gu feinem heutigen Beburtstage ! Bon ben Dreien in der Elifabethenftrage. Bergeg bas tomme nit, ber Chriftian es ach babei. Gin millionendonnerndes Doch foll fahren aus ber Glifabethenftrage bie in bie Roberftrage bem Bh. Forft ju feinem heutigen Geburtstage ! Bon feinen Rebengefellen. Ein donnerndes Boch foll erschallen von holzminden bis in die Röderallee meinem Bruder Bernhardt zu feinem Geburtstage! Belt do gudfte. 3473 d it mante Enges un Ralender. Das Museum der Altershümer

Local Gewerbeverein.

Local Gewerbeverein.

Abends 8 Uhr: Unterklasse: Dentsch;

Oberklasse: Rechnen; Fortbildungsjchule: Geschäftliche Buchjührung.

Arheiter-Rildungs-Das Mufeum ber Alteribumer Abends 8 Uhr: Deutsche Gprache und Rechnen. Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins Turnberein. Abends 8 Uhr: Generalversammlung in (Heine Schwalbacherftrage 2a) der Muderhöhle. ift täglich von 10-12 Uhr Bormittags täglich von 10—12 Uhr Bormittags Mannergesangverein.
und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Aus- Abends 8 Uhr: Probe bei H. Schiemer. nahme ber Sonntag- und Donnerstag- Synagogen-Gefangverein. machmittage, geöffnet, i nod milland unabends 8 Uhr: Brobe. Die berzoglichen Wintergarten Ratholifder Rirdendor. find von Bormittags 10 bis Nachmittags Abends 81/2 Uhr: Probe in ber Schale auf bem Martte. 5 Uhr geöffnet. Beute Donnerftag: 101. Borftellung im Mugemeiner Borfchus. und Spar- Binter-Abonnement. Guftav Wafa. Schauspiel in 5 Aften, bon Bernhard Caffen-Berein. Abends 8 Uhr: Borftanofigung. Scholz. Frankfurt, 23. Februar. Bechfel = Courfe. Geld = Courfe. 

Bistolen ... 9 st. 45 — 47 tr. Amsterdam 99½ ½ ½ b.
Soll. 10 st. Stücke . 9 " 54 — 56 " Berlin 104½ B.
20 Fres. Stücke .. 9 " 27½ — 28½ " Cöln 104½ B.
Nuss. Juperiales .. 9 " 45 — 47 " Samburg 87½ S.
Brens. Fried, d'or .. 9 " 57 — 58 " Leipzig 104½ B.
Ontaten ... .. 5 " 35 — 37 " London 119 S.
Engl. Sovereigns .. 11 " 52 — 56 " Baris 94¾ ½ b. n. S.
Brens. Cassens eigen 1 " 44¾ 4 — 45 " Bien 97½ B.
Odlars in Gold .. 2 " 27½ — 28½ " Disconto 3½ ½ % S.

### Biesbade

# der Strechfilte beginnt und febe

Donnerstag

H

7月15

8 3e

8 1

6

ee

3

30

10

n

Le

a.

(Beilage ju Ro. 47) 25. Februar 1869.

#### Turnveren

Donnerstag den 25. d. Mits. findet in dem Vereinslocale zur "Muckerhöhle", Abends präcis 9 Uhr, eine Generalversammlung ftatt.

sessist skilligiellesgnut Tage Bord nungen von auf autwart

1) Rechnungsablage ber letten Abendunterhaltung.

Bereinsangelegenheiten.

419

Der Vorstand.

#### Pianotorte-Lager

Hirsch, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Bianinos, Tafelflavieren, Sarmoniums u. f. w. aus ben berühmteften Fabrifen des In= und Muslandes. — Unter mehrfahriger Garantie. Gebrauchte Inftrumente merben eingetauscht.

Bon heute an loffe ich ein Schiff Rohlen, 1. Qualitat und fehr ftudreid, in Biebrich an ber Dofenbach austaden. P. Koch. 3219

befter Qualität fortmährend zu beziehen bei G. Millms im alten Rathhaus (Martt). 2724

### weltbefannt und allgemein beliebt à Stud 18 und 24 fr. bei

527 Anton Schirg.

beeibigter Leibhausmafler, wohnt

Langgaffe 14, Sinterhans. 2185

Ein gangbares Specereigeschaft in guter Lage ift mit oder ohne Saus unter gunftigen Bedingungen gu vertaufen. Raberes Expedition 176

Ein gut erhaltener Biener Gligel, fehr geeignet für ein Birthichaftelocal, wird abgegeben Connenbergerftrage No. 5. 580

Eine Ungahl Landhanfer, Beichaftshaufer und Bauplate find ju vertaufen burd die conceffionirten Commiffionare 2538 Kremer & Dietz, Friedrichstraße 6.

Strohhüte zum Waschen. Färben und Façonniren werden angenommen und in circa 8 Tagen plinktlich P. Peaucellier, Marttftraße 11. geliefert. Strobbite jum Bafden und Façonniren werden angenommen bei Cath. Kamberger, Modiftin, 3306 Röderallee 18. Wieinen geehrten Runden gur Nachricht, daß das Baichen und Façon= niren der Strobbute beginnt und jede Woche eine Sendung abgeschickt wirb. A. Ritter, Taunusstraße 2. 2851 Rachdem mir von den Fener: und Lebens:Berficherungs:Auftalten ber Bagerifden Sypotheten= und Bechfel=Bant in München die Beneral= Agentur für die gange Proving Deffen: Raffan übertragen murbe, beehre ich mich hierdurch anzuzeigen, bag ich ben herrn Wilhelm Heuzeroth in Biesbaden als Saupt-Agent für Wiesbaden und Umgegend beftellt habe. Frankfurt a. Mt., den 19. Februar 1869. enie rall & Simon Barnelle Phil. Jac. Ficus. Mit Bezugnahme auf vorstehende Beröffentlichung erlaube ich mir, meine Saupt=Agentur für Fener= und Lebens=Berficherungs=Abichluffe beftens an empfehlen. Ru wünfchende Austunft über alle, bas Geschäft betreffende Specialitäten ertheile jederzeit mit Bergnügen. W. Heuzeroth. Wiesbaden, den 19. Februar 1869. 3246 Kranzplat 1. Briefcouverts. startes Papier und gut gummirt, per 100 von 4 Silbergroschen an und feinere empfiehlt C. Schellenberg, Goldgasse 4. 3299 Betragene Rleider werden gu ben bochftmöglichften Breifen angelauft; auch werden dieselben gegen neue eingetauscht bei M. Sarzheim, Langgaffe 2, Ede des Dichelsbergs. Bu bertaufen Tifche, Bettftellen und Nachtifche, nugbaum-ladirt, Ruchentifch, Rüchenftühle, Wafferbant, Treppenftühle und Treppenleiter, Waschmange, Rinderstühle und Confol-Schränfchen Rheinstraße 21. 1101 110 1111 110 3162 Ein Sopha mit Betteinrichtung und gepolfterte Geffel zu verkaufen bet 3311 0 m interhaufe. Dichelsberg 28 im Hinterhaufe. Mobilien für mehrere Zimmer und Rücheneinrichtung find von jest an bis 1. October zu vermiethen. Rab. in der Exped. b. Bl. Rufbaumene und tannene Aleiderichrante und Rulentifche, ovale und vieredige Tifche, Pfeilerschränkten, große und fleine 3- und 4-schubladige Rommoden, 3- und 4-fcubladige Bafchtommoden, Spiegel, Seegrasmatragen u. f. w. find billig zu verlaufen Rr. 11 Spiegelgaffe Rr. 11. 2992 Rirchgaffe 25 find neue, felbfigefertigte Dobel billigft gu haben, ale: nußbaumpolirte Bettitellen, Rachtichränte, einthürige Baichichrantchen, eine große Kinderbettstelle 2c. malage nounging us nonunnicall nonitimin Bollftanbige Betten, fowie einzelne Stude, Bettfedern und Bettmafche gu ben billigften Breifen. A. Bar, Steingaffe 13. 1967 J. Vogel am Rirchhofsweg bringt feine Auswahl aller Sorten Bretter in empfehlende Erinnerung. Auch ein ftartes Biehlarrnchen ift dafelbft zu

3067

Akreiner de kriete, Gelebrichtensper

#### Die Dampf-Brennholzspalterei

von W. Gail, Dotheimerstraße 29a,

两1

8.

er

di

n

te

18

11

9

2

ing so

2

empfiehlt und liefert billigft in jeder gewünschten Quantität franco ins Haus, jum Beigen:

Buchen= und Gichenholz zc. in jeder beliebigen Form geschnitten und gespalten jum Angunben:

Gein gespaltenes Riefernholz,

ferner noch Rothholz, besonders geeignet jum Beigen von Fagence-Defen. 20244

Empfehlung.

Marktstraße 24, 3 Stiegen hoch, werden Herrnkleider neu angefertigt, verändert und gereinigt. 531

Zu verkaufen

ein fast neuer Schreibtijd, sowohl für Herrn als auch für Damen passend. Näheres Expedition.

Für den Export habe Auftrag, getragene Herrntleider zu kaufen und kann daher die höchsten Preisen bezahlen.

Ad. Löb, Langgasse 14.

Alle Arten Schuhmacher=Arbeit, ale: fohlen, flecken, herzen ic., überhaupt alle Reparaturen werden schnell und billig besorgt.

3382 C. Prinz, Schuhmachermeifter, Oberwebergasse 51, Parterre.
Unterricht in der Musik und in den Elementarfächern ertheilt Lehrer

Bauch. Gefällige Abressen-Abgabe bei der Exped. 3000
Es wird vom 1. März ein Plat 1. Ranggallerie abgegeben. Räheres
Expedition.

Ein Maler empfiehlt sich zur Restaurirung von Delgemälden. Schrift- liche frankirte Offerten nimmt die Exped. entgegen. 3370

Das Poliren und Nepariren von Möbeln, sowie sonstige in dieses Fach einschlagende Arbeiten werden schnell und solid besorgt. Näheres in der Expedition d. Bl.

Ein Koffer und ein gewöhnlicher tannener Tisch find billig zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl.

Ein sehr gut gehaltener Bagen, ein und zweispännig zu fahren ist zu verkaufen

Kirchgasse 22 wird bis 1. März ein großer Erler frei, der billig verkauft wird.

Ablerstraße 28 sind 4 nußbaum-lacirte Rachttische billig zu verk. 3272 Ein noch neuer schwarzer Tuchrock ist zu verkaufen Kirchhofsgasse 5. 3125

Eine Nähmaschine (Wheeler & Wilson) ist billig zu verkaufen. Näh. in der Expedition d. Bl.

3mei dreischubladige Kommoden zu vertaufen Louisenstraße 32. 3377 Sarzer Ranarienvögel zu vertaufen Hochstätte 24. 3379

Ein für einen Occonomen geeignetes Bierd, sowie eine Raleiche mit Geichter ift zu verlaufen Franksurterftraße 15.

Eine Grube Dung ju vertaufen Dotheimerftrage 8. 3383

## completter neuer Betten

bon ben feinften bis zu den einfachften, fowie im Gingeln Bettftellen jeder Art, Sprungfeders, Roghaars und Seegras: Matragen, Riffen, Blumeaux, Dedbetten, wollene Betts, Biques und Steppdeden empfehle nebft:

Bettfedern, Flaumen, Roghaare,

Bettdrelle & Barchente, Plumeauxstoffe 2c. in hinlanglich befannter, reiner und preiemurdiger Waare beftens.

Fefte Breife unter Garantie guverläffiger Bebienung.

the tainstand in radialities Reinhard Thoma, and Darftftrage 6.

2977

Mein Lager in

### einen und Gebild

bringe in empfehlende Erinnerung.

Bang besonders mache aufmerksam auf eine ausgezeichnet schöne, solide

12 4 breite Leinwand zu Betttückern ohne Naht von 56 kr. an per Elle bis zu den feinsten Sorten,

H. W. Erkel.

3427

Webergasse 4.

Cigarrenfabrit und Sandlung von Reipert & Weber, Banggaffe 23, 1b balt ihre anerkannt vorzüglichen Cigarren und Tabate bestens empfohlen; auch ift wieder eine große Partie acht importirter Sabanna eingetroffen, welche wir von 9 bis 15 fr. per Stud abgeben.

anch gerade, zu äußerst billigen Preisen empfiehlt A. Cratz, Langgaffe 39. 3469

Acht engl. Respiratoren oder Lungenichützer zu billigen Preisen find au haben bei Carl Daum, Spiegelgaffe 6. 3477

Gine fleine Rinderbettftelle und ein geschmiedetes großes Bugeleifen ift au verlaufen Dublgaffe 18 im hinterhaus. 3433

Gin Buppenhaus und eine Ruche ift gu verlaufen Rheinftrage 34. 3439 3462

Gin neues Cojenje ift ju verfaufen Wellrigftrage 4.

Reue Rohrstühle ju vertaufen Langgaffe 21, Borderhaus.

3453

Fraulein M. Wirth, beeibigte leberfegerin für die frangofifche, englische, italienische und beutsche Sprache, ertheilt grammatitalischen Unterricht mit Conversation in ben genannten Sprachen. Schwalbacherstraße 31, eine Treppe hoch. 284 nanmad mailladan 18 Ein Borrath von Mettlacher Mojailen, diverfer Winner, wird abgegeben Beisberaftrafte 13. Reroftrage 19 im zweiten Stod werben alle Sorten Flaichen a gefauft. 3424 Ein Doppel=Bonny, edler Race, jum Reiten und Fahren geeignet, zwet ftarte Deconomiepferde (Füchfe) find zu verlaufen. Raberes Exped. 202 Bimmerfpane find ju haben auf dem Zimmerplot in ber Stiftftrage. 1979 Rleine Webergaffe 5 im 3. Stod werben Stiefelden gefteppt und Schuhe 3480 eingefaßt und fonell und billig beforgt. verlaufen: Gin fehr wenig gebrauchter Biano = Stuhl mit Billia zu 3479 Schrauben, bei Tapegirer Rolb, Ellenbogengaffe Rr. 8. 3464 Louifenftrage 15 ift Bur abzugete 1. Rob rallee 16 ift gutes Riegen=Antter ju verlaufen. 3444 Friedrichjtrage 9 find Rartoffeln und Didwurg zu verlaufen. 34+7 Bellripftrage 18 find Rartoffeln und Didwurg gu verfaufen. 2936 Berrnmühlgoffe 4 find Didwurg gu vertaufen. 34 4 Ranartenbogel, Weibchen und Dlannchen, gute Schläger, werden billig abgegeben. Bu erfragen in ber Expedition. 3472 Gine Frifeurin fucht noch einige Damen ju Frifiren. Bestellungen tonnen bei Beren Beigle, tl. Burgftrage 1, ober bei Frau Clas, Martiplat 9, 3465 gemacht werben. Gine gefunde, reinliche Frau fucht ein Rind mitjuftillen Dah. Exped. 3367 Sund verlaufen. Gine fleine fdmarge Sundin mit weißen Fußspiten und spiten Ohren und einem tahlen Gled auf dem Ropf, hat fich in der Taunusstrage am Dienftag Abends 10 Uhr verlaufen. Abzugeben gegen Belohnung im Felfenkeller, Taunus-3457 ftrafe. Bor Untauf wird gewarnt. 2serloren ein Medaillon, herzformig, fdwarze Emaille mit Diamanifteinchen. Burudbringung im Sotel Bictoria tann ber Finder, fo gewünscht, ben Berth Berloren am Abend bes 22. d. Dt. ein golbner Manichettentnobf mit Heiner Roralle. Abzugeben gegen ben Goldwerth bet Golbarbeiter Ernft, Langgaffe. 3434 Mm 23, be. Abende ift ein Obernglas, entweder im Theater, Sperrfit rechts, ober auf dem Wege nach der Emferftrage verleren worden. Dem Bieberbringer eine Belohnung Emferftrage 3. 3485

#### Ein Lehrmädchen

wird für ein großen Dlobegefchaft gefucht. Raberes Expedition. 3418

1392

Ein Madchen, im Rleibermachen erfahren, sucht Beschäftigung in und außer bem Hause. Näheres Langgaffe 2.

Eine reinliche Frau, welche icon langere Zeit bei Rranten als Warterin fervirte, fucht wieder eine ahnliche Stelle; auch übernimmt biefelbe bas Un- und Austleiden von Leichen. Näheres Röberallee 10 im Sinterhaus. Ein einfaches Dabchen, das im Beigzeugnaben und Ausbeffern bewandert ift, sucht noch einige Lage zu befegen. Naheres Oberwebergaffe 49. 3454 Stellen-Gefuche. Ein einfaches, gefettes Dabden, bas mafden und bügeln tann und mit Rindern umzugeben weiß, wird gegen guten Lohn in die Dabe von Wiesbaden gefucht. Näheres Schwalbacherstraße 43a, Parterre. 3308 Ein Madden, das die Sausarbeit verfteht, wird fofort gegen guten Lohn gefucht. Raberes Expedition. 3279 Ein Madden, das felbfiftandig bürgerlich tochen tann und die Sausarbeit verfteht, wird gegen hohen Lohn gesucht. Raberes Expedition. Webergaffe 11 wird ein ordentliches Dabden gefucht. 3378 Auf 15. Dai werden nette Dadden, welche Sprachtenntniffe befigen, nach Sowalbach zum Berabreichen bes Baffers an einen Curbrunnen gefucht. Räheres Expedition. 3288 Ein Madchen, das in allen Sand- und Sausarbeiten erfahren ift, fucht eine Stelle als Haushalterin ober in einer stillen Familie. Näheres tl. Schwalbacherftrage 9 im 3. Stock. 3363 Ein ordentliches Madden, welches burgerlich tochen tann und Liebe ju Rindern hat, wird gesucht und tann gleich eintreten. Näheres in der Expedition d. Bl. in gesetztes Mädchen, das die Pflege eines Rindes übernehmen tann, wird gesucht. R. Exped. 3296 Ein braves, burchaus tüchtiges Dabchen für Rüchen- und Sausarbeit wird gesucht. Rur folche mögen fich melben Frankfurterftrage 13 b. 3467 Diainzerftraße 2 wird fogleich ein Dadden gesucht, das bürgerlich tochen tann und die Hausarbeit gründlich verfteht. In allen grunde solle 3468 Gin braves, reinliches Dladchen wird auf den 21. Mary gefucht. Raberes Louisenstraße 15. illes mi gnungales nigen nedenugell .. mejualen edll of 34641 Gin Madden, welches ichon mehrere Jahre in einem größeren Geschäfte thatig war, sucht eine Stelle. Raberes in ber Expedition. Ein gewandtes Frauenzimmer aus guter Familie fucht eine Stelle in einem Laben; dasselbe ift im Raben gut bewandert und geht auch zu einer Rleibermacherin oder Beißzeugnäherin. Nah. Marktplat 12 im Spezereiladen. 3470 Gine Berfon, melde dem Sausmefen vorfteben tann, fucht ein anftandiges Unterkommen. Rah. Röderallee 5, drei Stiegen hoch. 3475 Gin Dabchen vom Cande, das Liebe zu einem Rinde hat, fann eintreten. Näh. Mauritiusplat 1. Gin Dabchen für die Ruche gefucht Frankfurterftrage 4. Bu fprechen von 9—11 Uhr Morgens. Gin febr reinliches, braves Sausmädden, fowie ein Zimmermadden fuchen Stellen auf gleich. Rah. tl. Schwalbacherftrage 7. 3451 Gin gut empfohlenes Ruchenmadchen wird gesucht. Rah. Expedition. 3341 Ein Dabchen, bas burgerlich tochen tann und Sausarbeit verfteht, wird gefucht Muhlgaffe 2, gleicher Erbe. Gin gebildetes Dadden, in allen hauslichen Gefchaften, auch im Rleibermachen und Weißzeugnähen gewandt, fucht eine paffende Stelle und tonnte nach Bunfch eintreten. Raberes Langgaffe 40. Ein williges Madden gesucht. Rah. Schwalbacherftr. 39, Thoreingang. 3387

Gin anfrandiges Mabchen aus achtbarer Familie, bas naben und bugeln tann und Liebe zu Rindern hat, municht fich bis zum 15. Marg zu placiren, entweder bei Rindern oder bei einer alteren Dame, hier oder in ber Umgegend. Raberes Expedition. Gin Madden, welches tochen tann und eine Sausarbeit verfteht, wird

gesucht. Raberes große Burgftrage 3.

#### osse mon in Für Buchdrucker. Hor findligen

Mehrere tuchtige Buchdrucker finden fofort dauernde lohnende Condition in ber E. E. Wittich'schen Hof-Buchdruckerei in Darmstadt. 3450 Ein braver Junge fann bas Schloffergeschäft erlernen Rirchgaffe 15a. 1813 Eine im Danufacturgefcaft erfahrene Gehülfin municht bis Oftern

ahnliche Stelle. Raberes unter J. T. 193 beforgen bie

herren haafenstein & Bogler in Frantfurt am. 555 Ein Mann in den beften Jahren, der gute Zeugniffe aufzuweisen hat, sucht an hiefigem Plate eine Stelle als Portier, Berwalter oder sonft ein Untertommen in einem Babe- ober Berrichaftshaufe. Rah. Exped.

Gin Schreinergefelle, guter Dobelarbeiter, findet Beschäftigung. Raberes in ber Expedition d. Bl.

Ein ftarter Sausburiche mit guten Zeugniffen findet Stelle bet

Beng, Conditor, Spiegelgaffe 4. 3425

Gin braver Junge tann bas Tapezirergefchaft erlernen bei

Louis Bender, Wellrigftrage 4. 3462 Ein braver Junge fann in die Lehre treten bei B. Rabo, Maler und Ladirer, Friedrichstrage 28.

Es wird ein Rapital von 4000 fl. gegen gute Sicherheit und punktliche Zinszahlung in hiefiger Stadt zu leihen gesucht. Nah. Exped. 3397 6000 fl. werden gegen mehr als doppelt gerichtliche Sicherheit zu 5 % auf ben 1. April zu leihen gesucht. Räheres Expedition. 3030 6-8000 fl. werden gegen boppelt gerichtliche Sicherheit gu leihen gesucht. Näheres Expedition. solvente gegednotent tentes 2767

banng nächten freitag ... Deftide Befriche. Menger-

Gesucht auf erften April ein möblirtes Zimmer. Preis 8-9 fl. Naberes Reroftrage 18 bei Rufer Dornauf.

Besucht von einer Dame mit einem Rinde bis jum 1. April eine unmöblirte Parterrewohnung, bestehend aus 6-7 Zimmern, Rüche, Mansarde 2c., am liebsten in einem Landhause in der Rabe der Curanlagen. Offerten nimmt die Expedition d. Bl. unter Chiffre R. R. entgegen. 3431

Ein möblirtes Zimmer gefucht. Preis 3-4 fl. Naheres Expedition. 3455

# Ru miethen gesuch

wird ein unmöblirtes Landhaus mit Stallung und Remise. Offerten beliebe man abzugeben auf der Agentur von C. Lependecker, Kirchgasse 17. 533

Gesucht wird für die Monate April, Mai und Juni eine gut möblirte Wohnung, Parterre oder erfte Etage, bestehend aus Salon undis Nebenzimmern - 3 Betten - nicht augerhalb ber Stadt. Offerten mit Breisangabe unter Chiffre R. D. H. bittet man in der Expedition b. Bl. abgeben zu wollen.

Ellenbogengaffe 12 1. St. b. ift ein moblirtes Zimmer ju verm. 3423 Felbftrage 9 ift vom 1 Darg ab ein unmöblirtes Bimmer an eine einzelne Berfon zu vermiethen. Raberes Felbftrage 7 eine Stiege hoch. 3376 Friedrichftrage 4 ift auf gleich ein huofch möblirtes Bimmer mit Golafcabinet billig zu vermiethen. Rapellenftrage 1 ift auf ben 1. April 1. 3. ein fcones Manfardlogis ju 3437 Rapellen ftrage 1 ift ein moblirtes Zimmer mit Cabinet zu verm. 3280 Langgaife 17 ift ein moblirtes Bimmer mit ober ohne Roft gu verm. 3461 Dbere Webergaffe 36 im Scitenbau ift eine Wohnung, befiehend aus 3 Zimmern, Ruche und Solgraum, auf 1. April zu vermiethen. Raberes Langgaffe 10. 2861 Wellrinftrage ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. Dab. Erp. 2169 Ein anständiges Madchen tann ein Stubchen mit ober ohne Bett erhalten. Raberes in der Expedition. 3448 Eine möblirte Bel-Ctage von 7 Zimmern, Ruch', Reller, ift vom 15. März bis October ober auf's Ihr zu vermiethen. Raberes Expedition. 2131 Gine große möblirte Danfarde ift ju vermiethen. Naheres Exped. 3366

Ein hübscher, geräumiger Laden

mit zwei großen Zimmern nebst Wohnung ist wegen Familienverhältnissen ganz ober getheilt billig zu vermiethen. Näheres Erped. 1935 Merostraße 27 kann ein Arbeiter Schlafstelle erhalten. 3441 Eine Scheune, in Mitte der Stadt, welche sich zu einem Magazin eignet, auch leicht zu einer Schlosser- oder Schreinerwerkstätte einzurichten ist, ist zu vermiethen. Näh. Erped. 3410

Berwandten, Freunden und Bekannten die traurige Anzeige, daß heute Morgen um 91/4 Uhr unfer liebes Sohnchen, Philipp, nach einem turzen aber fomeren Leiden in ein hefferes Gerfeits enichlafen ift

turgen aber schweren Leiden in ein befferes Jerseits enischlafen ist. Statt besonderer Anzeige diene hiermit die Nachricht, daß die Beerbigung nächsten Freitag Morgens um 10 Uhr vom Sterbehause, Metgergaffe 37, aus statifindet. Um stille Theilnahme bitten

Die trauernben Eltern und Befdwifter:

Cath. Seel, geb. Ring nebst Rinder.

Wiesbaden, ben 23 Februar 1869.

3435

Am 23. b. M. Morgens 4 Uhr verschied in dem Convicte zu Montabaur fanft und Gott ergeben, öfters durch die hl. Sacramente gestärkt, mein einziger, unvergeßlicher Sohn,

Ignaz Habermehl

geb. ben 8. Juni 1841 zu Wicsbaden, zum Priefter geweiht im December 1863. Seine Seele wird dem Gebete der Gläubigen empfohlen. Ein Seelenamt für denfelben wird Dienftag Morgens 71/2 Uhr in ber hiefigen tathol. Pfarrtirche gehalten.

Die tieftrauernde Mutter. 3489